



## *Neue KiTa- Satzung der Gemeinde Gettorf Beratungen im Sozialausschuss*

---

29.08.2011

(KA) Der Sozialausschuss hat im Rahmen seiner gestrigen Sitzung über den Entwurf einer neuen KiTa- Satzung mit geänderten Gebühren diskutiert.

Sehr zu unserer Freude konnten wir am vergangenen Samstag die neue Krippe offiziell einweihen. Die Gemeinde Gettorf hat damit 20 neue Krippenplätze für Kinder unter 3 Lebensjahre geschaffen. Für die SPD- Fraktion ein wichtiger und richtiger Schritt in Sachen Familien- und Sozialpolitik. Wir haben diese Maßnahme von Anfang an voll unterstützt, wohl wissend um die Höhe der finanziellen Investitionen und der jährlichen Folgekosten und den zusätzlichen Belastungen für unseren Haushalt.

Die jetzige Bundes- und Landesregierung haben es sich ziemlich leicht gemacht. Der gesetzliche Rechtsanspruch wurde sehr schnell definiert und in Gesetze gegossen. Leider aber sind die entsprechenden Gesetze nicht annähernd ausreichend durch finanziert worden, so dass ein Großteil der finanziellen Belastungen auf die kommunalen Haushalte abgewälzt wurde, die zusätzliche Belastungen momentan nicht mehr verkraften können.

Die SPD- Fraktion würde grundsätzlich gerne benutzungsgebührenfreie Plätze in den Einrichtungen vorhalten und anbieten. Dieses Vorhaben ist derzeit leider nicht annähernd zu erreichen.

Investitionen in die Erziehung, Bildung und Ausbildung unserer Kinder sind Investitionen in unsere gesicherte Zukunft.

Wir möchten gerne die aktuellen Eckdaten unseres Haushaltes in Erinnerung rufen. Der Verwaltungshaushalt weist rund 9.2 Millionen Euro an Ausgaben aus, von denen 365.000.- € nicht gedeckt sind. Im laufenden Haushaltsjahr trägt die Gemeinde Gettorf einen Überschuss von rund 800.000.- € für die Kindertagesstätteneinrichtungen. Im kommenden Jahr ist zu erwarten, dass der Überschuss sich nochmals deutlich erhöhen wird und auf rd. 900.000.- € zusteuert. Trotz Streichung von freiwilligen Leistungen, Einsparungen genereller Art und Verbesserung der Einnahmemöglichkeiten, gibt es keine deutlich positiven Signale für die kommenden Haushalte.

Unter Abwägung dieser Argumente, aber auch von dem Hintergrund des vorhandenen Angebotes, einhergehend mit einer Neueinstellung von 5 Mitarbeiterinnen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen hat die Verwaltung die Neufassung der Satzung der Gemeinde Gettorf für den Betrieb und die Erhebung von Benutzungsgebühren erarbeitet und vorgelegt. Mit der vorgelegten Gebührenkalkulation fällt die Gemeinde Gettorf nicht positiv in der Höhe nach unten und nicht negativ in der Höhe nach



oben auf, sondern befindet sich im normal üblichen Maß.

Klar und bedauerlich leider aber unvermeidbar ist, dass es durch die Neufassung der Satzung zu einer finanziellen Mehrbelastung der Eltern kommen muss.

Der Kindergartenbeirat hat sich der Thematik angenommen und von der Verwaltungsvorlage abweichende Empfehlungen ausgesprochen, die bis zum Jahre 2014 – ohne kalkulierte Kostensteigerungen – Mindereinnahmen in Höhe von rund 155.000.- € ausmachen würden.